

# All-in-One Wasserkühlungs-Set

# ***Freeze.***

## Betriebsanleitung für Set 1, Set 2, Set 3, Set 4, Set 5 Premium und Set 6 Premium

### **Vor der Montage vollständig lesen**

Die Einbaulage und Schlauchlängen richten sich nach Ihrem System.

### **Inhalt**

- 2: Setauswahl und Sicherheit
- 3-8: Bauteilübersicht
- 9: Kreislauf planen
- 10: Montage
- 11: Schläuche und Anschlüsse
- 12: Elektrische Anschlüsse und Beleuchtung
- 13: Befüllen und Dichtheit prüfen
- 14: Betrieb, Wartung und Entleerung
- 15: Fehlerbehebung und Kontakt

# Ihr Set und wichtige Hinweise

| Set       | Radiator      | Lüfter         | Wasserblock     | Pumpe / Tank          |
|-----------|---------------|----------------|-----------------|-----------------------|
| 1         | 120 mm        | 1 RGB          | CPU Acryl       | Kleine Pumpe / 100 mm |
| 2         | 240 mm        | 2 RGB          | CPU Basic       | Premium / 152 mm      |
| 3         | 240 mm        | 2 RGB          | CPU Basic + GPU | Premium / 152 mm      |
| 4         | 360 mm        | 3 RGB          | CPU Basic + GPU | Premium / 152 mm      |
| 5 Premium | 240 mm Kupfer | 2 Premium ARGB | CPU ARGB        | Premium / VIRUS       |
| 6 Premium | 360 mm Kupfer | 3 Premium ARGB | CPU ARGB        | Premium / VIRUS       |

## Stromlos montieren. Pumpe niemals trocken betreiben.

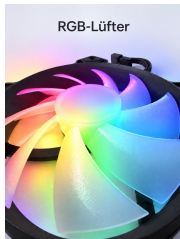
Vor Montage, Öffnen einer Verbindung und Wartung den PC ausschalten, das Netzteil abschalten und den Netzstecker ziehen. Die Pumpe erst einschalten, wenn ihr Zulauf und Pumpenkopf mit Flüssigkeit gefüllt sind. Bei Leckage sofort die Stromversorgung abschalten, sofern gefahrlos möglich.

**Geeignete Komponenten verwenden.** Sockel, Lochabstände, Gewinde, Schlauchinnen- und -außendurchmesser müssen zusammenpassen. Nichts mit Gewalt einsetzen. Zusätzliche Bauteile nur bei bestätigter Kompatibilität verwenden.

**Materialverträglichkeit beachten.** Aluminium und Kupfer/Messing im benetzten Kreislauf nur bei ausdrücklicher Freigabe für die konkrete Material- und Kühlmittelkombination gemeinsam betreiben. Im Zweifel vor dem Befüllen MobiHero kontaktieren. Keine beliebigen Flüssigkeiten oder Zusätze mischen.

**Bestimmungsgemäßer Einsatz:** in einem geeigneten PC-Gehäuse, in trockenen Innenräumen. Kühlflüssigkeit nicht trinken; Haut- und Augenkontakt vermeiden und die Angaben auf dem Behälter beachten. Flüssigkeit und Kleinteile von Kindern und Haustieren fernhalten.

# Bauteile 01-06



## 01 Standard-RGB-Lüfter

Set 1: 1 · Set 2/3: je 2 · Set 4: 3

Radiatorlüfter mit RGB-Beleuchtung.



## 02 Premium-ARGB-Lüfter

Set 5: 2 · Set 6: 3

Spiegelflächen und schmale Leuchtstreifen am Rahmen.



## 03 Radiator 120 mm

Set 1: 1

Zwei feste Schlauchtüllen.



## 04 Radiator 240 mm

Set 2/3: je 1

Zwei feste Schlauchtüllen.



## 05 Radiator 360 mm

Set 4: 1

Für drei Lüfter.



## 06 Kupferradiator 240 mm

Set 5: 1

Schwarzer Radiator mit zwei Gewindeanschlüssen.

# Bauteile 07-12



## 07 Kupferradiator 360 mm

Set 6: 1

Schwarzer Radiator mit zwei Gewindeanschlüssen.



## 08 CPU-Wasserblock mit Acrylhalterung

Set 1: 1

Kupferfarbene Bodenplatte, transparente Halterung.



## 09 CPU-Wasserblock Basic

Set 2/3/4: je 1

Schwarze Montagehalterung und zwei Gewindeanschlüsse.



## 10 Premium-ARGB-CPU-Wasserblock

Set 5/6: je 1

Runder CPU-Kühler mit Beleuchtungskabel. Die Anschlussmarkierungen am Block beachten.



## 11 GPU-Wasserblock Basic

Set 3/4: je 1

Kühlt den Grafikchip. Speicher und Spannungswandler benötigen weiterhin eine geeignete Kühlung.



## 12 Kleine Wasserpumpe

Set 1: 1

Schwarzer zylindrischer Motor mit transparentem Pumpenkopf.

# Bauteile 13-18



## 13 Premium-Wasserpumpe

Set 2-6: je 1

Transparenter quadratischer Pumpenkopf mit schwarzem Unterteil.



## 14 Ausgleichsbehälter 100 mm

Set 1: 1

Kurzer transparenter Tank mit schwarzen Endstücken.



## 15 Ausgleichsbehälter 152 mm

Set 2/3/4: je 1

Längerer transparenter Tank.



## 16 VIRUS-Ausgleichsbehälter

Set 5/6: je 1

Behälter mit weißem Spiraleinsatz und separatem ARGB-Leuchteinsatz.



## 17 VIRUS-ARGB-LED-Einsatz

Set 5/6: je 1

Herausnehmbarer Leuchteinsatz für den VIRUS-Ausgleichsbehälter.



## 18 PVC-Schlauch, 16 mm außen

Alle Sets

Den 1 m langen Hauptschlauch nach der geplanten Schlauchführung in passende Teilstücke schneiden.

# Bauteile 19-24



## 19 PVC-Schlauchstück, 10 cm

Set 1-4: je 1; 10 mm außen

Rücklaufstück im Wassertank: innen auf den Metallanschluss stecken. Verringert die Blasenbildung.



## 20 Aluminium-Schlauchtüllen

Set 1/2: je 4; Set 3/4: je 6

11-mm-Tüllen mit Gewinde und Dichtring. Passenden Schlauch mit Federbandschelle sichern.



## 21 Messing-Schraubanschlüsse

Set 5/6: je 6

Silberfarbene Anschlüsse mit gerändelter Überwurfmutter. Nur mit passenden Softtubes verwenden.



## 22 Federbandschellen

Set 1/2: je 8; Set 3/4: je 10; Set 5/6: je 2

Sichern den aufgesteckten Schlauch auf den Aluminium-Schlauchtüllen (Pagoda-Anschlüssen).



## 23 Aluminium-Ablassschraube

Set 1-4: je 1

Verschließt die Ablassöffnung mit einem Dichtring. Zum Entleeren des Kreislaufs herausschrauben.



## 24 Tank-Pumpen-Verbinder

Set 1-4: je 1

Kurzer Aluminiumverbinder. Nur montieren, wenn Gewinde und Dichtflächen der gewählten Verbindung passen.

# Bauteile 25-30



## 25 Messing-Ablassschrauben

Set 5/6: je 2

Verschließen die Ablassöffnungen mit Dichtringen. Zum Entleeren des Kreislaufs herausschrauben.



## 26 Anti-Vibrations-Lüfterhalter

Set 1: 4 · Set 2/3/5: je 8 · Set 4/6: je 12

Lange schwarze Gummipins zur Entkopplung geeigneter Lüfterbefestigungen.



## 27 Schlauchhalter für 16-mm-Schlauch

Alle Sets: je 3

Am Gehäuse an geeigneten Stellen festschrauben und den Schlauch für eine geordnete Führung einclippen.



## 28 Tankhalterungen

Je Set: 2

Tankhalter an einer geeigneten, frei wählbaren Stelle im PC-Gehäuse befestigen und den Tank darin sichern.



## 29 Kühlflüssigkeit

Alle Sets

Produktetikett zu Verwendung, Mischung und Handhabung beachten.



## 30 Befülltrichter

Alle Sets

Kleiner transparenter Trichter zum kontrollierten Einfüllen der Kühlflüssigkeit.

# Bauteile 31-36



## 31 Wärmeleitpaste

Alle Sets

Für die Kontaktfläche zwischen Chip und Wasserblock.



## 32 ARGB-/PWM-Steuerbox

Set 5/6: je 1

Steuerbox für passende Lüfter- und Beleuchtungsanschlüsse. Bedienung mit der weißen Fernbedienung.



## 33 Steuerbox für den CPU-Wasserblock

Set 5/6: je 1

Steuert die Beleuchtung des CPU-Wasserblocks. Bedienung mit der schwarzen Fernbedienung.



## 34 Fernbedienungen

Set 5/6: je 2

Schwarz: CPU-Wasserblock über Steuerbox Nr. 33. Weiß: Steuerbox Nr. 32.



## 35 Wasserblock-Montagezubehör

Passend zum jeweiligen Set

Schrauben, Federn, Muttern und Unterlegscheiben für die passenden Befestigungspunkte.



## 36 Befestigungszubehör für den Tank

Passend zum jeweiligen Set

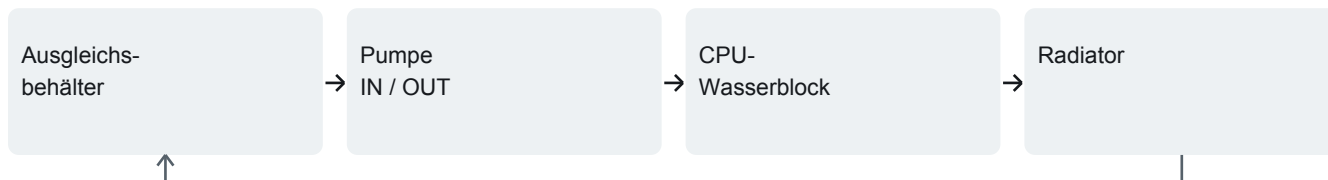
L-förmige Halter und Schrauben zur Befestigung des Ausgleichsbehälters.



# Kreislauf planen

Der Wasserblock nimmt Wärme auf. Die Pumpe bewegt die Flüssigkeit zum Radiator, dessen Lüfter die Wärme an die Luft abgeben. Der Ausgleichsbehälter versorgt die Pumpe und sammelt Luft aus dem Kreislauf.

## Set 1, 2, 5 und 6: CPU-Kühlung



Rücklauf vom Radiator zum Ausgleichsbehälter

## Set 3 und 4: CPU- und GPU-Kühlung



Rücklauf vom Radiator zum Ausgleichsbehälter

Die Pläne zeigen mögliche Flussreihenfolgen, keine feste Einbaulage. Führen Sie den letzten Anschluss wieder zum Behälter zurück. Die Pumpe gehört direkt hinter den Flüssigkeitsvorrat; ihr Eingang muss zuverlässig mit Flüssigkeit versorgt sein. Eine abweichende Reihenfolge von Kühlern und Radiator ist möglich, wenn die Anschlussrichtungen eingehalten werden.

**IN bedeutet Eingang, OUT bedeutet Ausgang.** Am CPU-Block von Set 5/6 ist OUT markiert. Eingang und Ausgang sind auf der Pumpe markiert. Fehlt die Markierung, die Flussrichtung durch einen kurzen Testlauf außerhalb des PCs bestimmen: Pumpenkopf und beide angeschlossenen Schläuche vollständig mit Kühlflüssigkeit füllen. Beide Schlauchenden in einen standsicheren, gefüllten Behälter unter den Flüssigkeitsspiegel führen und gegen Verrutschen sichern. Pumpe und elektrische Anschlüsse trocken halten. Die Pumpe kurz über eine geeignete Stromversorgung einschalten und die Flussrichtung beobachten. Der ansaugende Anschluss ist IN, der ausströmende Anschluss OUT. Anschließend ausschalten und die Anschlüsse kennzeichnen. Bei ausbleibendem Durchfluss sofort abschalten; niemals trocken laufen lassen.

Planen Sie den Tank möglichst über dem Pumpeneingang, eine gut zugängliche Befüllöffnung sowie einen zugänglichen tiefen Punkt für das spätere Entleeren. Halten Sie Schläuche von Lüfterblättern, scharfen Kanten und heißen Bauteilen fern.

Vorbereiten: passende Schraubendreher, geeignetes Schlauchschneidwerkzeug, fusselfreie Tücher, Auffangbehälter und eine geeignete Stromversorgung für den Pumpentest. Benötigtes Werkzeug richtet sich nach Ihrem PC und ist nicht automatisch Bestandteil des Sets.

# Bauteile montieren

## 1. PC vorbereiten

PC herunterfahren, Netzteil ausschalten und Netzstecker ziehen. Auf einer sauberen, trockenen und standsicheren Fläche arbeiten. Vor Berührung elektronischer Bauteile elektrostatische Aufladung ableiten. Vorhandene Kühler nach Anleitung des jeweiligen Hardwareherstellers ausbauen.

## 2. Radiator und Lüfter befestigen

Radiatorplatz und Freiraum für Anschlüsse prüfen. Lüfter so ausrichten, dass die Luft durch den Radiator strömt; Richtungspfeile am Lüfter beachten. Nur passende Schraubenlängen verwenden. Zu lange Schrauben können die wasserführenden Kanäle beschädigen. Gummipins nur an dafür geeigneten Befestigungspunkten einsetzen; sie ersetzen nicht automatisch Radiatorschrauben.

## 3. CPU-Wasserblock montieren

Sockel und Lochabstände mit der Halterung abgleichen. Kontaktflächen reinigen und eine eventuell vorhandene Schutzfolie vom Kühlerboden entfernen. Wärmeleitpaste entsprechend den Vorgaben von CPU und Paste auftragen. Block plan aufsetzen und mit dem passenden Montagesatz gleichmäßig über Kreuz befestigen. Nicht verkanten oder Acrylteile verspannen.

## 4. GPU-Wasserblock montieren: nur Set 3/4

Grafikkarte nur umbauen, wenn Befestigung, Kontaktfläche und Freiräume zum Block passen. Dieser kleine GPU-Block deckt nicht automatisch Speicher oder Spannungswandler ab. Für deren erforderliche Kühlung sorgen. Den Montagesatz nicht mit Gewalt an unpassende Lochabstände anpassen. Vorgaben des Grafikkartenherstellers beachten.

## 5. Tank und Pumpe befestigen

Die Tankhalter an einer geeigneten Stelle im PC-Gehäuse befestigen. Die Position für eine geordnete Schlauchführung und zugängliche Befüllöffnung wählen. Den Tank darin gegen Verrutschen sichern. Die L-förmigen Halter und Schrauben (Nr. 36) dienen zur Tankbefestigung. Pumpe standsicher und mit freiem Zulauf befestigen. Halterungen und Unterlagen verwenden, die zur jeweiligen Komponente passen. Schläuche dürfen weder Tank noch Pumpe tragen. Befüllöffnung und Verschlussstopfen zugänglich halten.

# Schläuche und Anschlüsse

## 1. Passung und Dichtungen prüfen

Gewinde, Schlauchinnen- und -außendurchmesser sowie Anschlussart müssen zusammenpassen. Alle O-Ringe auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen. Anschlüsse zunächst von Hand einschrauben; bei Widerstand sofort stoppen und Gewinde neu ausrichten. O-Ring-gedichtete Anschlüsse nicht ungeprüft mit Gewindedichtband ergänzen.

## 2. Schläuche zuschneiden

Den 1 m langen Hauptschlauch entsprechend dem Aufbau zuschneiden. Jede Strecke abmessen und etwas Spiel für einen spannungsfreien Verlauf lassen. Enden rechtwinklig und ohne Risse schneiden, Schnittreste entfernen. Weiche Bögen mit ausreichend großem Radius legen. Knickt der Schlauch ab, Verlauf oder Länge korrigieren. Softtubes nicht wie starre Rohre erhitzen und scharf abwinkeln.

## 3. Schlauchtüllen mit Schellen verbinden

Die Federbandschellen sichern den Schlauch auf den Aluminium-Pagoda-Anschlüssen (Nr. 20). Vor dem Aufschieben eine passende Schelle auf den Schlauch setzen. Schlauch vollständig über den vorgesehenen Haltebereich der Tülle schieben. Schelle mit geeignetem Werkzeug öffnen, auf den vorgesehenen Klemmabschnitt setzen und kontrolliert schließen. Sie muss den Schlauch sicher halten, ohne ihn zu beschädigen. Auch feste Radiator- oder GPU-Tüllen sichern.

## 4. Schraubanschlüsse verbinden: Set 5/6

Überwurfmutter abnehmen und zuerst auf den passenden Schlauch schieben. Schlauch vollständig auf den Anschlussstutzen setzen. Überwurfmutter gerade ansetzen und entsprechend der Anschlusssausführung von Hand festziehen. Nicht mit Gewalt nachziehen. Eine zusätzliche Schelle gehört nicht auf die Überwurfmutter.

## 5. 10-cm-Rücklaufstück im Tank einsetzen

Das 10 cm lange Schlauchstück mit 10 mm Außendurchmesser gehört in den Wassertank. Ein Ende innen auf den Metallanschluss des Rücklaufs stecken; das andere Ende ragt frei in den Tank. Außen führt der 16-mm-Hauptschlauch zu diesem Anschluss. Der innere Schlauch leitet die zurückströmende Flüssigkeit in den Tank und verringert die Blasenbildung.

## 6. Verlauf abschließend kontrollieren

Freie Flüssigkeitsanschlüsse mit passenden Stopfen und intakten Dichtringen schließen. Keine Schelle oder Mutter darf lose bleiben. Die 16-mm-Schlauchhalter an geeigneten Stellen am Gehäuse festschrauben. Den Hauptschlauch für eine geordnete Führung einclippen, ohne ihn zu quetschen.

# Strom und Beleuchtung

## Nur bei getrennter Stromversorgung stecken

Lüftermotor, Pumpenmotor und Beleuchtung können unterschiedliche Versorgungsspannungen und Anschlüsse verwenden. Steckerform allein genügt nicht: Beschriftung, Spannung, Pinbelegung und zulässige Last müssen übereinstimmen.

## 1. Pumpe versorgen

Set 1 verwendet die kleine Pumpe, Set 2-6 die Premium-Pumpe. Den vorgesehenen Versorgungsanschluss der tatsächlich gelieferten Pumpe verwenden. Eine Pumpe nur dann an einen Mainboard-Lüfteranschluss anschließen, wenn dessen elektrische Belastbarkeit und Regelart dafür geeignet sind. Vor dem ersten Einschalten muss die Pumpe gefüllt sein.

## 2. Lüftermotoren anschließen

Die Motorleitungen an passende Lüfteranschlüsse oder den zugehörigen Verteiler anschließen. Bei mehreren Lüftern die gemeinsame Stromaufnahme und die Belastbarkeit von Verteiler und Quelle beachten. Kabel so befestigen, dass sie nicht in die Lüfter geraten.

## 3. ARGB anschließen: Set 5/6

Beleuchtungsleitungen der Premium-Lüfter, des CPU-Blocks und des VIRUS-Einsatzes nur mit der jeweils passenden Steuerung verbinden. Einen als 5 V ARGB gekennzeichneten Anschluss niemals mit einem 12 V RGB-Anschluss verbinden. Die aufgedruckte Polung beachten. Steuerboxen nur über ihre dafür vorgesehenen Versorgungs- und Synchronisationsanschlüsse verbinden.

## 4. VIRUS-Einsatz und Fernbedienungen

Den LED-Einsatz nur bei abgeschalteter Versorgung und drucklosem, ausreichend entleertem Tank einsetzen oder herausnehmen. Dichtung und korrekten Sitz prüfen; Anschlusskabel außen führen. Die schwarze Fernbedienung steuert die Beleuchtung des CPU-Wasserblocks über Steuerbox Nr. 33. Die weiße Fernbedienung bedient Steuerbox Nr. 32. Eine vorhandene Batterieschutzlasche entfernen. Farbwechsel erst nach sicherem Anschluss prüfen.

Kann ein Stecker oder eine Buchse nicht eindeutig zugeordnet werden, die Verbindung offen lassen und MobiHero mit einem Foto von Stecker, Buchse und Beschriftung kontaktieren. Keine selbst gebauten Adapter und keine Verbindung nach Kabelfarbe allein verwenden.

# Befüllen und Dichtheit prüfen

## 1. Test vorbereiten

Sitz aller Anschlüsse und Stopfen kontrollieren. Trockene saugfähige Tücher unter mögliche Tropfstellen legen, ohne Lüfter oder Elektronik zu blockieren. Die PC-Hardware für die Prüfung stromlos lassen. Nur die Pumpe mit einer geeigneten separaten Versorgung betreiben. Ein ATX-Netzteil ausschließlich mit dafür vorgesehenem Startadapter und nach dessen Anleitung verwenden; Kontakte nicht improvisiert überbrücken.

## 2. Kühlflüssigkeit einfüllen

Nur für die konkrete Materialkombination geeignete Flüssigkeit verwenden. Etikett beachten: Fertigmischung nicht beliebig verdünnen, Konzentrat nur nach dessen Mischvorgabe ansetzen. Über den Trichter langsam in die Befüllöffnung des Behälters geben. Flüssigkeit in den Pumpenzulauf und Pumpenkopf nachlaufen lassen.

## 3. Pumpe kurz laufen lassen und nachfüllen

Pumpe kurz einschalten und den Flüssigkeitsstand beobachten. Vor dem Leerlaufen des Zulaufs wieder ausschalten. Nachfüllen und wiederholen, bis der Kreislauf gefüllt ist. Bleibt der Durchfluss aus, sofort abschalten und Zulauf, Flussrichtung und mögliche Knicke prüfen. Niemals durch längeres Trockenlaufen Ansaugen erzwingen.

## 4. Entlüften und auf Lecks prüfen

Das standsichere System vorsichtig leicht neigen, damit eingeschlossene Luft zum Behälter wandert; offene Befüllöffnungen nicht verschütten. Den Pegel ergänzen, ohne den Behälter randvoll zu füllen. Befüllöffnung ordnungsgemäß schließen. Alle Anschlüsse bei laufender, gefüllter Pumpe wiederholt auf Feuchtigkeit prüfen. Den Test zunächst beaufsichtigen und bei jedem Tropfen sofort stoppen.

### **PC erst nach bestandenem Dichtheitstest einschalten**

Vor dem Betrieb müssen sämtliche Verbindungen trocken bleiben, die Pumpe dauerhaft Flüssigkeit fördern und die PC-Komponenten vollständig trocken sein. Bei einer Undichtigkeit Flüssigkeit auffangen, den Fehler stromlos beheben und den Dichtheitstest erneut durchführen.

# Betrieb und Wartung

## 1. Erster Systemstart

Nach bestandenen Dichtheitstest die reguläre Stromversorgung herstellen. Beim Start Pumpenfunktion, Lüfterlauf und Temperaturen überwachen. Zunächst ohne hohe Last betreiben, danach die Last stufenweise erhöhen. Die zulässigen Temperaturen richten sich nach CPU und Grafikkarte. Bei rasch steigender Temperatur, Pumpenstillstand oder Leckage sofort abschalten.

## 2. Regelmäßig kontrollieren

Vor der Nutzung Flüssigkeitsstand, sichtbare Anschlüsse und Schlauchverlauf prüfen. Nach den ersten Betriebsstunden erneut kontrollieren: Restluft kann sich im Behälter sammeln und den Pegel senken. Zum Nachfüllen ausschalten und abkühlen lassen. Bei wiederholtem Flüssigkeitsverlust die Ursache suchen, statt nur nachzufüllen.

## 3. Reinigung und Kühlmittelwechsel

Staub am Radiator und an den Lüftern bei ausgeschaltetem, vom Netz getrenntem PC entfernen. Lüfter beim vorsichtigen Ausblasen festhalten. Keine aggressiven Reiniger auf Acryl, Dichtungen oder lackierten Flächen verwenden. Kühlmittel entsprechend seiner Herstellerangaben wechseln. Trübung, Ablagerungen, Korrosion oder veränderten Geruch untersuchen; nicht durch Zusätze überdecken.

## 4. Kreislauf entleeren

PC ausschalten, Netzstecker ziehen und das System abkühlen lassen. Elektronik vor Flüssigkeit schützen und einen ausreichend großen Auffangbehälter bereitstellen. Auffangbehälter unter die Ablassöffnung stellen. Die Ablassschraube (Nr. 23 bzw. Nr. 25) langsam lösen und kontrolliert herausschrauben. Austretende Kühlflüssigkeit auffangen. Die Befüllöffnung vorsichtig zur Belüftung öffnen, wenn dadurch keine Flüssigkeit austritt. Die Pumpe zum Entleeren nicht trocken laufen lassen.

## 5. Lagerung und Entsorgung

Vor längerer Lagerung oder einem Umbau nach Bedarf vollständig entleeren und Komponenten nach den Kühlmittelvorgaben pflegen. Frost, direkte Sonne und mechanische Belastung vermeiden. Kühlflüssigkeit nach Etikett und örtlichen Vorgaben entsorgen, nicht unkontrolliert ausgießen. Elektrische Komponenten getrennt vom Hausmüll an geeigneten Sammelstellen abgeben.

# Fehlerbehebung und Kontakt

| Beobachtung                   | Vorgehen bei ausgeschaltetem System                                                                                                                                 |
|-------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Pumpe läuft nicht             | Versorgungsanschluss, vorgesehene Spannung und zulässige Belastung prüfen. Erst mit gefülltem Pumpenkopf erneut testen.                                             |
| Pumpe hörbar, kein Durchfluss | Zulauf und Flüssigkeitsstand prüfen. IN/OUT, Knicke, verschlossene Leitungen und Luft im Pumpenkopf kontrollieren. Nicht trocken weiterlaufen lassen.               |
| Gluckern oder starkes Rasseln | Abschalten. Flüssigkeitsstand und Luft im Kreislauf prüfen, erneut vorsichtig entlüften. Dauerhafte Geräusche nicht ignorieren.                                     |
| CPU/GPU wird schnell heiß     | Sofort abschalten. Pumpenfunktion, Durchfluss, Lüfter, Kühlerkontakt, Wärmeleitpaste und eventuell verbliebene Schutzfolie prüfen.                                  |
| Feuchtigkeit am Anschluss     | Sofort abschalten. Flüssigkeit auffangen. O-Ring, Gewinde, Schlauchsitz und Schelle/Überwurfmutter prüfen. Beschädigte Teile ersetzen; erneut auf Dichtheit testen. |
| ARGB bleibt dunkel            | Motor- und LED-Leitung unterscheiden. Richtige Steuerung, Spannungsangabe, Polung und Versorgung prüfen. Nicht probeweise an einen anders belegten Header stecken.  |
| Flüssigkeit verändert sich    | Betrieb unterbrechen und Ursache klären. Kühlmittelverträglichkeit, Materialkombination und mögliche Ablagerungen prüfen.                                           |

## Kontakt

### MobiHero GmbH

Braunstr. 7

81545 München, Deutschland

E-Mail: [support@mobihero.de](mailto:support@mobihero.de)

Telefon: +49 176 550 64000

Für Rückfragen die Setnummer, die betroffene Bauteilnummer und Fotos der Anschlüsse bereithalten. Bei beschädigten Teilen oder unklarer elektrischer Zuordnung das System bis zur Klärung nicht in Betrieb nehmen.